

Näheres zu:

## **2011 Gedenkstein „25 Jahre“ Schlägler Chorherren – Seelsorger**

Seit 25 Jahren ist die Seelsorge in der Pfarre Neufelden nun in der Hand von Prämonstratensern aus Schlägl:

Im September 1986 folgte der Ordenspriester Wolfgang Groß auf den langjährigen, verdienten Weltpriester Pfr. Roman Weiß. Hr. Wolfgang „tauschte“ nach 8 Jahren den Seelsorgeposten mit Pfr. Adalbert und wurde im September 1994 Pfarrer in Aigen. Bis Anfang Jänner war dann Mag. Stephan Weber (aus dem Kloster Hamborn) vom Bischöfl. Ordinariat als ‚vicarius substitus‘ eingesetzt. Seit der Installationsfeier am 8.1.1995 ist nun unser Pfr. Adalbert Seelsorger in der Pfarre „Philippus und Jakobus“ zu Neufelden (mit einigen gesundheitlichen Unterbrechungen seiner Diabetes-Fußprobleme wegen ...)

Nach Auflösung eines Grabes (Lugmayr-Grab) verblieb jahrelang der überdimensionale Grabstein noch an Ort und Stelle. Im Spätherbst 2010 hat nun Hr. Reumüller Fritz jun. mit seinem Bagger, einem Helferteam der Fa. Strasser und Hr. Haider Sepp mit weiteren „starken Männern“ den gut 1.300 kg schweren Stein über eine ganze Gräberreihe gehievt, unmittelbar vor dem Abbau des Dachkranes wurde dieser schöne Naturstein in den Pfarrergarten befördert und an Ort und Stelle platziert.

Auf der Glasplatte sind die Gedenkdaten der Prämonstratenserseelsorger graviert:

- **1986 W G (für Wolfgang Groß)**
- **1995 A H (Adalbert Haudum)**

sowie das Emailfarbbild des Ordensgründers Norbert (von Magdeburg) der tschechischen Künstlerin Juliana Jirousová aus Stará Říše.